

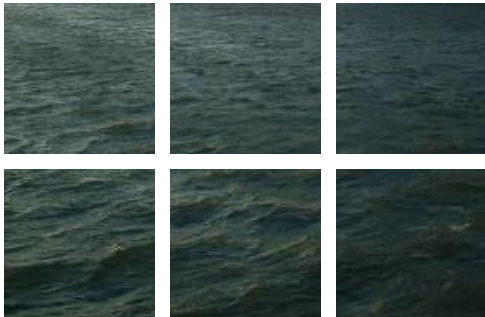
Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Neubau der Staustufe Obernau



Vortragshalt

1. Verkehrsträger Binnenschiff
2. Volkswirtschaftliche Bedeutung der Wasserstraße Main
3. Staustufen am Main - Obernau
4. Geplanter Projektablauf

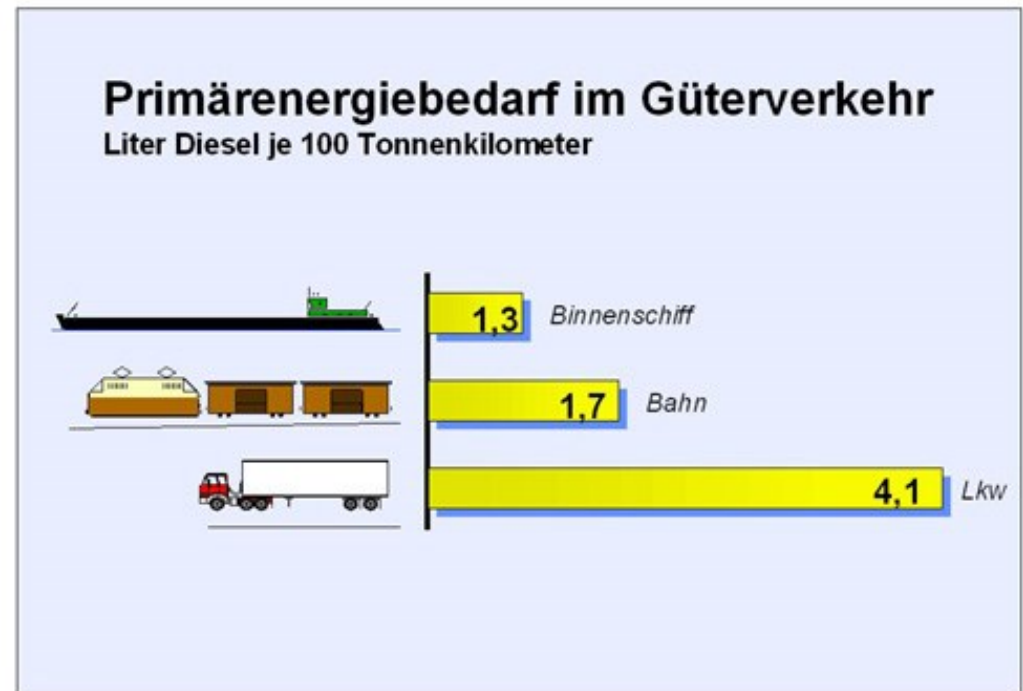


Verkehrsträger Binnenschiff

- Binnengütertransport überwiegend mit LKW ,Bahn und Binnenschiff
- Erhebliche Kapazitätsreserven auf den Wasserstraßen
- Binnenschiff im Vergleich der Verkehrsträger:
 - Energieverbrauch niedrig
 - Schadstoffausstoß gering
 - Lärm gering
 - Unfallrate gering

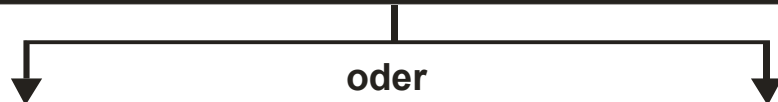
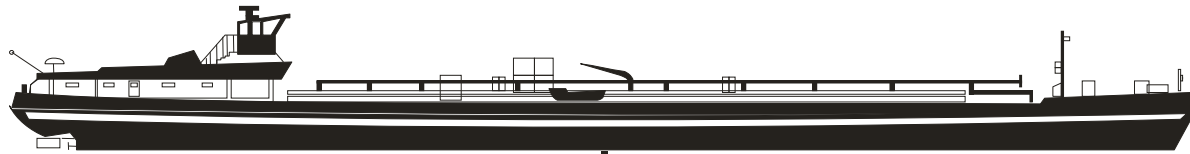
Ziel: Verkehrsverlagerung
auf Bahn und Binnenschiff

Voraussetzung:
Verfügbarkeit der Wasserstraßen



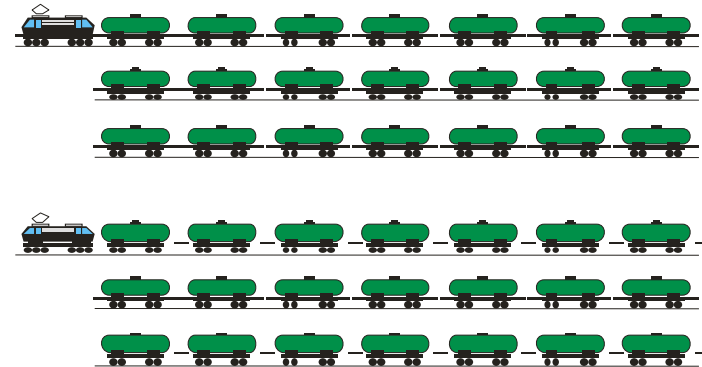
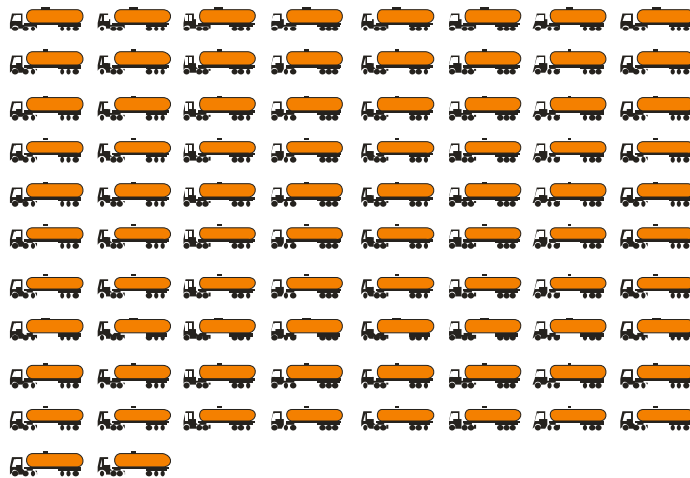
Verkehrsträger Binnenschiff

Ein Tankmotorschiff kann 2.220 t transportieren, so viel wie:



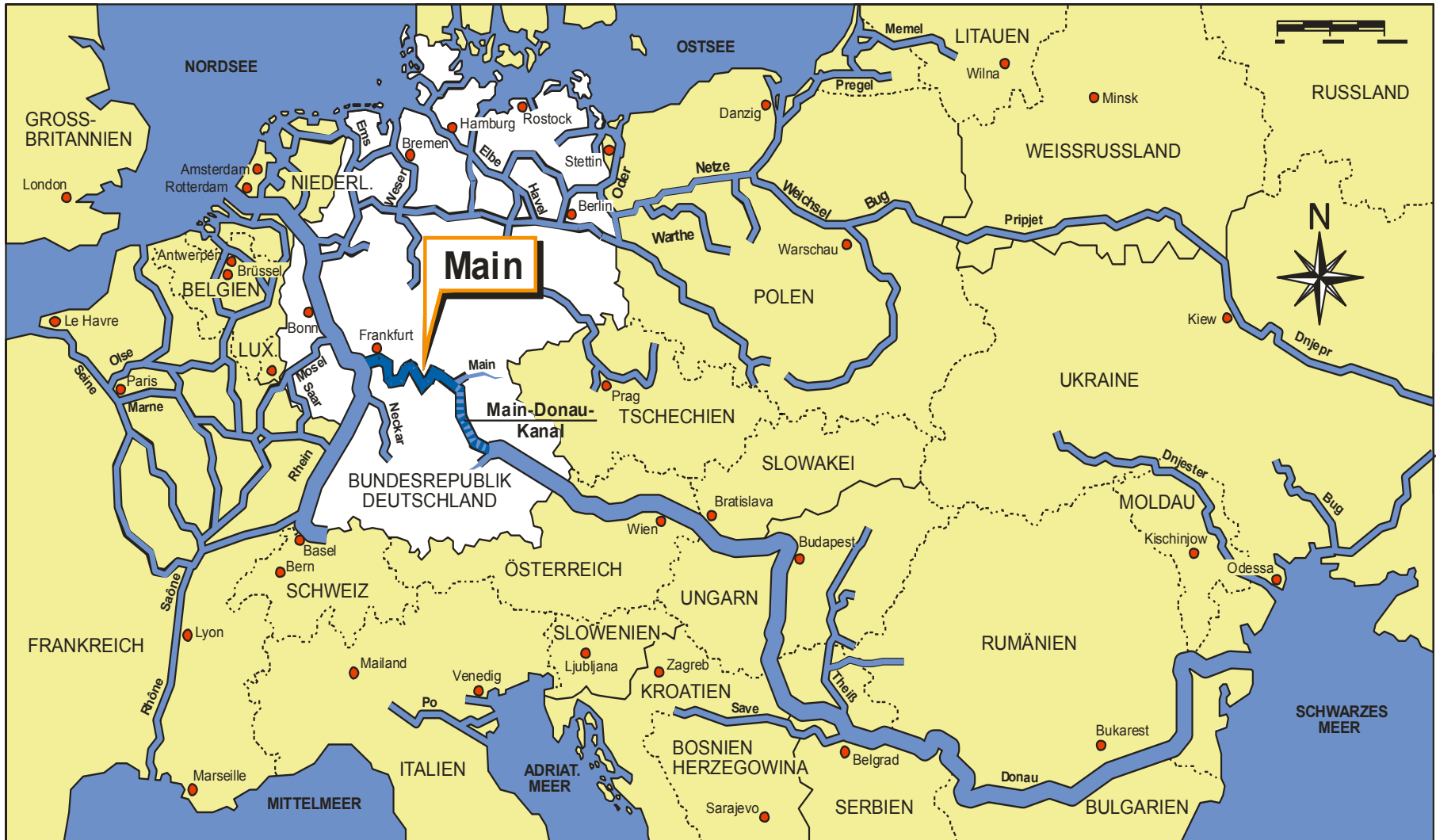
82 Lastkraftwagen

42 Tankwaggons





Volkswirtschaftliche Bedeutung der Wasserstraße Main



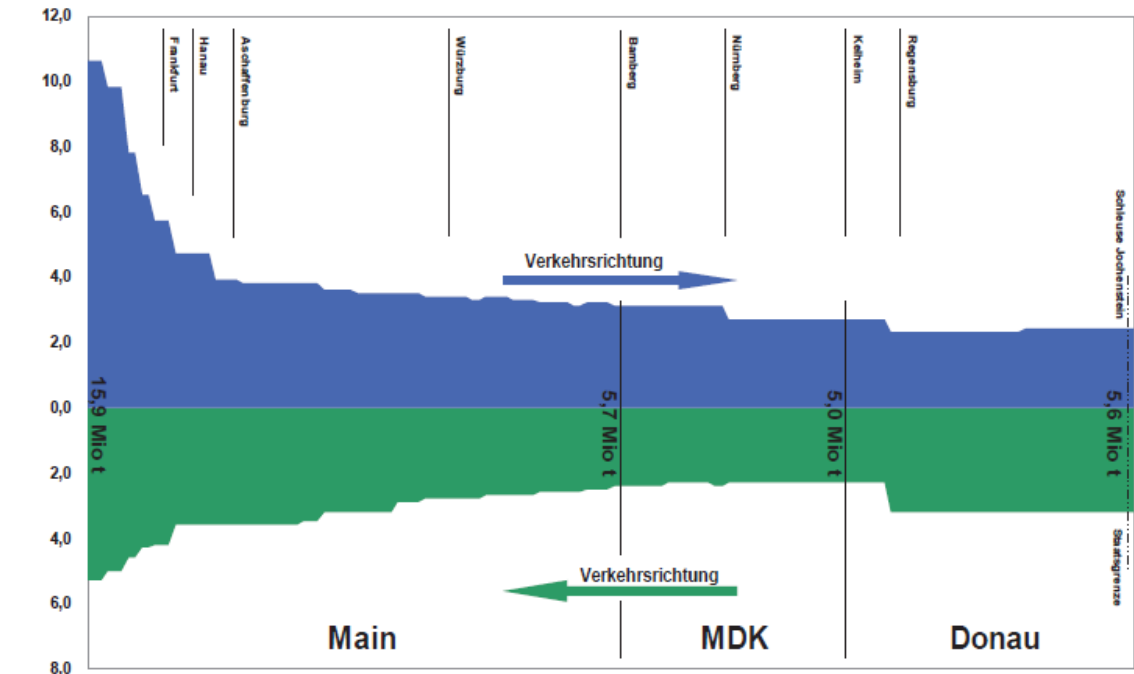
Volkswirtschaftliche Bedeutung des Mains

Güterverkehr auf dem Main

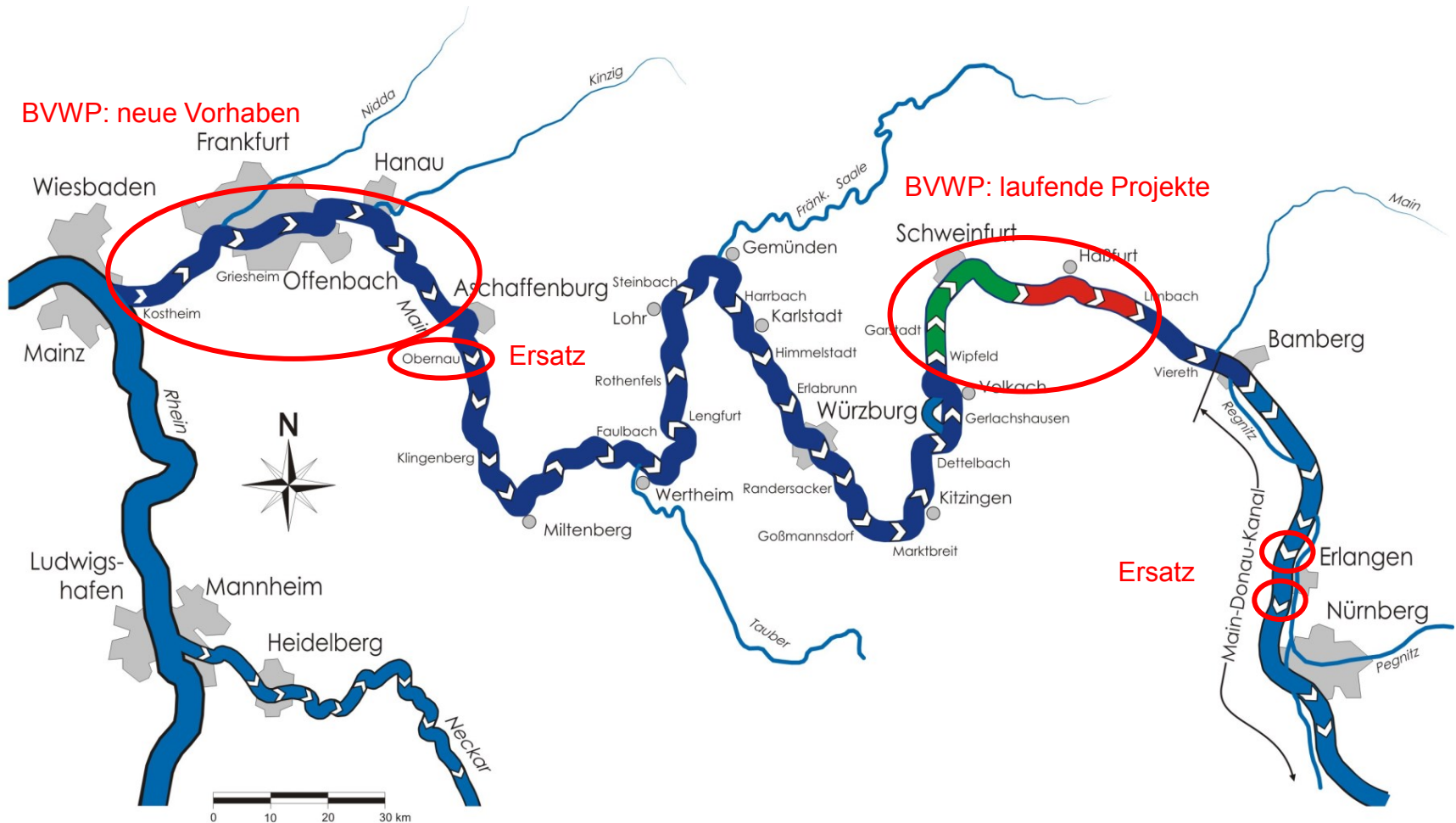
- Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse
- Nahrungs- und Futtermittel
- Erdöl und Mineralölerzeugnisse, feste mineralische Brennstoffe
- Erze und Metallabfälle
- Fahrzeuge, Maschinen, sonstigen Halb- und Fertigwaren
- Steine und Erden, Baustoffe
- Düngemittel

2015	Schleuse Kostheim
Güterverkehr (to)	15.704.666
Container	79.128
Güterschiffe	15.779
Fahrgastschiffe	1.225
Sportboote	2.950

Güterverkehr an Main, MDK und Donau 2013
in Mio t



Volkswirtschaftliche Bedeutung der Wasserstraße Main



Staustufen am Main - Obernau

- 34 Staustufen am Main
- Viereth und Obernau älteste Staustufen
- Obernau seit 1930 in Betrieb, planmäßige Lebensdauer 100 Jahre
- Zustand der Staustufen (Massivbau) ist ausschlaggebend für die Entscheidung Instandsetzung/Ersatzneubau
- Staustufen Offenbach, Mühlheim, Krotzenburg und Kleinostheim wurden bereits ersetzt
- Ersatz der Staustufe Obernau zustandsbedingt
- (BVWP: Ersatz von 100 Schleusen in den nächsten 20 Jahren)

geplanter Projektablauf

2017 - 2019	Planfeststellungsverfahren
2020 – 2023	Bauvorbereitung
2023 - 2031	Ausbaustufe 1: Bau der Staustufe
2031	Inbetriebnahme der neuen Staustufe
2036- 2038	Ausbaustufe 2: Teilrückbau der alten Schleuse
2038	Fertigstellung